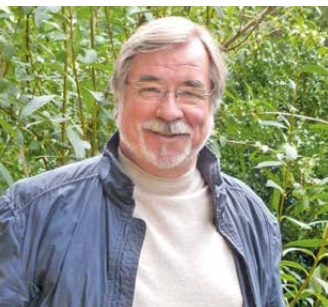


A close-up photograph of a woman with long brown hair, wearing a grey fur hat with a red top, a dark scarf, and brown gloves. She is smiling warmly and hugging the head of a brown horse with a white blaze on its face. The horse is wearing a dark brown leather halter with gold-colored buckles and a silver ring. The background is a soft-focus snowy field with falling snowflakes.

**AS** ground<sup>®</sup>  
All-Season Riding Ground

**Zwei Füße tragen deinen Körper,  
vier Hufe bewegen deine Seele.**



**Bodo Klopsch**  
Erfinder des synthetischen  
Reitbodenbelags ASground®

## Papi, mach doch mal was ...

---

Hinter jeder Erfindung stecken Menschen, die nach der Lösung eines Problems suchen. Bei Bodo Klopsch war es der Wunsch seiner Tochter. „Papi, mach doch mal was“ bat ihn die damals elfjährige, begeisterte Reiterin, die wieder nicht reiten konnte, weil der, zu diesem Zeitpunkt mangels Alternativen, angelegte Sandplatz mal wieder unter Wasser stand.

Bei dem Blick in die Kinderaugen wurde das Herz des liebenden Vaters schwer und er versprach hoch und heilig, eine Lösung zu finden. Schnell war klar, dass Wasser das ursächliche Problem darstellte. Also schleppte er, wässerte, wenn der Boden zu trocken war, und legte Abflüsse, wenn der Platz unter Wasser stand. Aber wirklich gut wurde der Sandplatz nie. Es musste eine andere Lösung geben.

Er recherchierte, telefonierte, probierte aus. Er dachte sich Tests aus und bastelte sich einen „Holz-Huf“, um das Auftreten des Pferdebeines zu imitieren, nutzte sein Wissen über Sand, das er sich während seines Studiums als Tiefbau-Ingenieur angeeignet hatte.

Aber auch die langen Gespräche mit vielen angeblichen Spezialisten brachten keine brauchbaren Ideen. Schließlich wurde ihm klar: Sand ist nicht das richtige Material!

Zunächst war auch er skeptisch, ritten wir doch alle seit Urzeiten auf Sand. Sollte ausgerechnet er das Material für Reitplätze revolutionieren? Er entschied sich für ein „JA!“, um nicht nur seiner kleinen Natascha, sondern allen Reitern auf diesem Planeten den Traum vom ganzjährig bereiten Platz zu erfüllen – und legte los.

Er recherchierte weiter und suchte nach einem alternativen Material, das dem Wetter standhalten würde: wasserdurchlässig, nicht hygroskopisch (schwach saugend), nicht staubend, elastisch, pflegeleicht und kostengünstig sollte der Boden sein. Und umweltverträglich sowieso.

Und er wurde fündig: ausgerechnet in der Autoindustrie. Die Reste der Auto-Teppiche wurden damals einfach weggeschmissen. Bodo Klopsch kam mit den Zulieferern ins Geschäft, erfand zudem Maschinen, die den reinen Flor von der Trägerschicht trennten und anschließend in kleine Flocken zerrissen. Die Basis des heute so praktischen Reitplatzbelag „ASground® – All-Season Riding Ground“ war da. Es folgten zahlreiche Verbesserungen, Gebrauchsmuster sowie deutsche und europäische Patente.

---

Frühling



# Feine Hilfen, taktreine Tritte und schwungvolle Bewegungen ...

... dazu bedarf es eines perfekten Reitplatzbelages.

---



Ein Pferdehuf darf beim Aufußßen nicht abrupt zum Stillstand kommen. Er sollte einen kleinen „Bremsweg“ machen können. Nur so kommt eine elastische, schwungvolle Bewegung zustande. Das bietet die ASground®-Matte in idealer Weise. Sie unterstützt durch ihre Elastizität den natürlichen Schwung und die Gangfreude des Pferdes außerordentlich.

In der ASground®-Matte liegen die einzelnen Flocken nicht lose neben- oder aufeinander, sondern verbinden sich miteinander. Sie verfilzen und werden zur kompakten Matte, die aufgrund der Elastizität der Einzelflocke auch insgesamt elastisch ist und bleibt. Auch bei einer Belastung durch den Pferdehuf bleiben die einzelnen Flocken an ihrem Platz, es entsteht – anders als bei einem Sandbelag – kein Loch! Das ist der Grund weshalb ein ASground®-Platz nicht geharkt, geglättet, permanent abgeschleppt oder begradigt werden muss.

---

*Nur ein zufriedenes Pferd,  
ist dem Menschen ein guter Partner.*

---

# Sommer



**Damit ein Pferd seine ganze Aufmerksamkeit und uneingeschränkte Konzentration auf seinen Reiter lenken kann, um dessen feine Hilfen in taktreine Tritte und schwungvolle Bewegungen umzusetzen, muss der Reitplatzbelag jederzeit gleichmäßig, elastisch und trittfest sein!**

## Alle Disziplinen ...

---



... des Pferdesports werden auf ASground® gerne ausgeübt, vom Voltigieren bis zum Fahren, von Dressur bis zum Springen. ASground® erleichtert dem Pferd jede Art Bewegung ganz außerordentlich.

So ist das Ab- und Auffussen beim Springen für das Pferd auf der elastischen ASground®-Matte erheblich schonender für seine empfindlichen Sehnen, Bänder und Gelenke. Der Pferdehuf hat beim Absprung den so wichtigen Grip der ebenso in der Landephase vorhanden ist. Dadurch wird ein schonendes Auffußen in einer geschmeidigen Landephase möglich.



---

*Eine solide Basis ist die Grundlage  
um allen Anforderungen gerecht zu werden.*

---

# Herbst

Wenn ein Pferd ohne zu zögern  
mit seinem Reiter  
über ein Hindernis springt,  
dann muss alles passen –  
auch der Reitplatzbelag!





## Tatsache ist ...

... dass sich die ASground®-Plätze seit mehr als 20 Jahren bewährt haben. Dies beweisen mittlerweile rund 3.000 Plätze im In- und Ausland.

---

Anders als bei Sandplätzen können sich auf einem ASground®-Platz keine Pfützen bilden, es kann nicht stauben, nicht gefrieren, ein Beregnen ist bei einem ASground®-Platz nicht erforderlich und der Pflegeaufwand verschwindend gering. Zudem ist das ASground®-Material sehr elastisch und dennoch griffig, extrem langlebig und anerkannt umweltverträglich. Das hat seinen Grund nicht nur im patentierten ASground®-System, sondern auch in der Qualität des verwendeten Rohmaterials, des Tufftingteppichs der Automobilindustrie. Denn längst nicht jeder Teppich ist für unseren ASground® geeignet und nicht jede Teppichflocke wird sich zu der gewünschten – ja notwendigen – Matte verfilzen. Aus vielen kleinen unregelmäßigen ASground®-Flocken wird beim Bereiten die dichte unverwüstliche Matte, auf der das Reiten zu jeder Jahreszeit ein Vergnügen ist.

---

*Erfahrung ist der beste Lehrmeister.  
Qualität die größte Sicherheit.*

---



Winter

Auf dem Boden der Tatsachen

**AS** ground<sup>®</sup>  
All-Season Riding Ground

# Das tragende Argument ist die tragende Schicht.

**Das patentierte ASground®-System: einfach! ... wirkungsvoll! ... kostengünstig!**

---

Um ein System richtig anzuwenden, muss man seine Wirkungsweise verstehen. Das Regenwasser, das vom Himmel fällt, geht durch ASground® hindurch und muss von der darunterliegenden Schicht, der Tragschicht aufgenommen werden und zur Seite raus und/oder in den Untergrund abgeleitet werden. Dieses Prinzip funktioniert bei dem ASground®-System ganz einfach mit lediglich einer Tragschicht und der darauf liegenden ASground®-Tretschicht. Nichts darunter, nichts dazwischen, keine Folie, keine Paddockmatten, keine Drainagerohre. Eventuell sollte bei sehr weichem Untergrund ein leichtes Vlies unter der Tragschicht verlegt werden. So aufgebaut ist ein ASground®-Platz bei minimaler Pflege dauerhaft beständig und 365 Tage im Jahr bereitbar, auch bei Frost und ein wenig Schnee.

Das ASground®-System ist ein Zweischichtsystem und erfordert lediglich das Augenmerk auf folgende Punkte zu richten: Wie ist der Untergrund, (muss bei sehr weichem Boden ein Vlies verlegt werden?) und steht mir das richtige Mineralgemisch (Schotter) zur Verfügung. Den Schotter verdichten, ASground® gleichmäßig auftragen, evtl. anwalzen und ... reiten, reiten, reiten. Denn durch das Bereiten wird die gewünschte ASground®-Matte immer besser, weil kompakter.

---

*Einfachheit ist das Resultat der Reife.*

---

Zufrieden ...  
... mit sich  
... mit dem Pferd  
... mit ASground®



# Es ist ein gutes Gefühl die Umwelt zu schonen.

Bei allem was wir tun, müssen wir die Auswirkungen auf unsere Umwelt beachten,  
das ist Nachhaltigkeit.

---



Die Lebensdauer eines Produktes ist eine der wichtigsten Eigenschaften und ein Indikator für seine Nachhaltigkeit. Die Lebensdauer von ASground®-Plätzen liegt bei über 20 Jahren. Aus Stanzresten die bei der Automobilherstellung anfallen und sonst verbrannt werden würden, entsteht ein hochwertiges Produkt – ASground®. Das verstehen wir unter Ressourcenschonung.

Die Gesetze, die unsere Umwelt schützen, das Trinkwasserschutzgesetz und das Bundesbodenschutzgesetz mit ihren Verordnungen und deren Grenzwerte werden von ASground® seit jeher eingehalten. Das bestätigen die laufenden Analysen und Gutachten und selbst der höchstrichterliche Beschluss des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofes stellt fest: Von ASground® geht keine Gefahr für Mensch und Umwelt aus! ASground®-Plätze versiegeln den Untergrund nicht, denn der Regen geht dort, wo er auf den Reitplatz fällt, auch in die Erde. Es findet somit kein Eingriff in den natürlichen Wasserhaushalt statt. Das bedeutet auch, dass sich auf einem ASground®-Platz kein Wasser staut, also keine Pfützen entstehen.

Wasser ist ein knappes und kostbares Gut. Ein Sandplatz 20x40 m benötigt, um bereitbar zu sein und halbwegs den Staub zu binden, im Mittel 700 m<sup>3</sup> (ca. 4.500 Badewannen) Wasser jedes Jahr. Das Wässern von Reitplätzen ist schlicht Verschwendung von natürlichen Ressourcen und ist auch bereits in vielen Landkreisen Deutschlands schon verboten. Bei ASground®-Reitplätzen ist ein Wässern nicht erforderlich und trotzdem ist die Staubbelastung so gering, dass sie fast nicht mehr nachzuweisen ist. Bei einem Sandplatz ist zudem eine ständige Pflege notwendig. Sie erfordert erhebliche Manpower. Zusätzlich wird dabei nicht unwesentlich CO<sub>2</sub> freigesetzt. Nicht so bei einem ASground®-Platz. Dort geht der Pflegeaufwand (und somit auch der CO<sub>2</sub>-Ausstoss) gegen null.

---

*Der Mensch beherrschte die Natur,  
bevor er gelernt hat, sich selbst zu beherrschen.*

---



Gestern ... heute ... morgen ...

Auf ASground® in die Zukunft!

**AS**ground®  
All-Season Riding Ground

# Entwicklung, Funktion und Sicherheit.

Der synthetische Reitboden war nie ein Trend oder eine wage Alternative. Er ist eine technisch ausgeklügelte Erfindung zum Wohl von Mensch, Tier und Umwelt. Ein intelligentes Produkt ist entstanden und hat sich über Jahrzehnte bewährt.



1991

„Papi, mach doch mal ...“  
Wie die Geschichte mit Tochter Natascha begann, lesen Sie auf Seite 2.

1993

Bodo Klopsch beginnt als Tiefbau-Ingenieur die Entwicklung eines Reitbodenbelages als Alternative zu Sand.

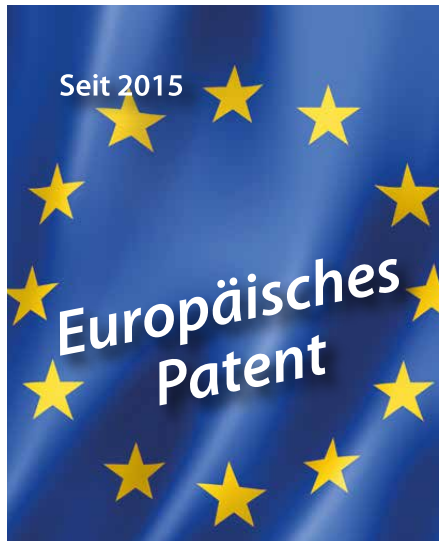
1999

Der erste synthetische Reitplatzbelag wurde von Bodo Klopsch ausgeliefert.

2000

Bodo Klopsch lässt das Material patentrechtlich schützen.





Ein weiteres Gebrauchsmuster wird eingetragen.

Ein namhafter Sachverständiger stellt fest: Eine Staubentwicklung ist bei ASground® fast nicht messbar.

Ein Meilenstein für ASground®!  
Aktueller Beschluss von der höchsten zuständigen Gerichtsinstanz:  
„von ASground® geht keine Gefahr für Mensch und Umwelt aus“.

2012

2015

2017

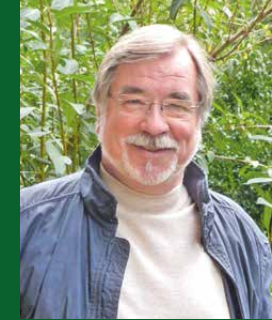
2019

2020

2015 Europäisches Patentamt:  
ASground® erhält ein neues Patent.

Der erste ausgelieferte Reitplatzboden ist 20 Jahre alt und funktioniert, funktioniert, funktioniert ...





**Bodo Klopsch**  
Inhaber & Geschäftsführer



**Peter Poschner**  
Vertrieb & Beratung



**Johanna Klopsch**  
Beratung & Administration



**Melanie Snurawa**  
Vertrieb & Disposition

**ASground® GmbH**

Weinbergstraße 17 · D-91472 Ipsheim  
Telefon +49 (0) 98 46-9 76 97 92  
Telefax +49 (0) 98 46-9 76 97 94  
Mobil +49 (0) 151-27 55 66 29  
bodo.klopsch@asground.de

Mehr Informationen zu unserem Reitplatzbelag  
ASground® finden Sie unter [www.asground.de](http://www.asground.de)

Besuchen Sie uns auch auf Facebook  
[www.facebook.com/allseasonground](http://www.facebook.com/allseasonground)